

Regierungsratsbeschluss

vom 8. September 2020

Nr. 2020/1257

**Auftrag Susan von Sury-Thomas (CVP, Feldbrunnen): Förderung eines niederschweligen Zugangs der Wohnbevölkerung zu Gesundheitsdienstleistern und Steigerung der Gesundheitskompetenz
Stellungnahme des Regierungsrates zum Antrag der Sozial- und Gesundheitskommission (SOGEKO) vom 26. August 2020 (RG 0106/2019)**

1. Ausgangslage

Mit Beschluss vom 26. August 2020 beantragt die Sozial- und Gesundheitskommission (SOGEKO) den Auftrag Susan von Sury-Thomas (CVP, Feldbrunnen): Förderung eines niederschweligen Zugangs der Wohnbevölkerung zu Gesundheitsdienstleistern und Steigerung der Gesundheitskompetenz entgegen dem Antrag des Regierungsrates vom 26. November 2019 (RRB Nr. 2019/1820) für nichterheblich zu erklären.

2. Beschluss

Der Regierungsrat lehnt den Antrag der Sozial- und Gesundheitskommission vom 26. August 2020 ab und hält an seiner Stellungnahme mit dem Antrag um Erheblicherklärung mit folgendem Wortlaut fest: Der Regierungsrat wird beauftragt, auf Basis der Erfahrungen und Ergebnisse des Pilotprojektes «Gesundheitskompetenz Zürich» zu prüfen, ob im Kanton Solothurn ein ähnliches Projekt zur Förderung der Gesundheitskompetenz lanciert werden soll.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Beilage

Antrag der Sozial- und Gesundheitskommission (SOGEKO) vom 26. August 2020

Verteiler

Departement des Innern
Gesundheitsamt (2)
Amt für soziale Sicherheit
Aktuariat SOGEKO
Parlamentsdienste
Traktandenliste Kantonsrat